

Ausschreibung

25.07.2019

Preise für Galerien und Off-Spaces 2019

Erstmals schreibt die Landeshauptstadt München Preise für Galerien und Off-Spaces aus. Ihr Engagement für den künstlerischen Nachwuchs, die Kunstszene sowie die Wahrnehmung Münchens als Kunststadt soll gewürdigt werden.

In München gibt es etwa 60 Galerien, deren Bandbreite von jungen Galerien mit überwiegend Münchner Kunstschaaffenden bis zu den großen etablierten Häusern mit international relevanten Künstlerinnen und Künstlern reicht. Hinzu kommen annähernd 20 Off-Spaces, die auf überwiegend nicht-kommerzieller Basis Ausstellungen zeigen und mit einem hohen ehrenamtlichen Engagement betrieben werden.

Gerade für die Entwicklung des künstlerischen Profils und den Erfolg vieler Kunstschaaffender kann die Vertretung durch eine Galerie von enormer Wichtigkeit sein. Sie übernimmt die Kontaktaufnahme und -pflege zu Sammlern und Kuratoren, bietet dem Künstler/der Künstlerin geeignete Präsentationsflächen und hilft gleichzeitig bei der Vernetzung im nationalen, sowie internationalen Kunstsektor. Auch die sogenannten Off-Spaces beleben an dieser Stelle die Münchner Kunstszene. Kunstschaaffenden wird dadurch eine temporär flexible und subjektive Plattform geboten, um sich und ihre Kunst zu präsentieren. Es sind Projekträume, die neue künstlerische Positionen vorantreiben.

Da dieses Engagement hohe Kosten mit sich trägt, es jedoch für das Renommee der Kunststadt München von essentieller Bedeutung ist, vergibt das Kulturreferat im Jahr 2019 erstmals sechs Preise à 7.500 €. Mit diesen Preisen soll die Grundhaltung der Preisträgerinnen und Preisträger für den Kunststandort München ausgezeichnet, der Einsatz für die Kunstschaaffenden gewürdigt und ihre Vorbildfunktion zur Wahrnehmung Münchens als Kunststadt herausgestellt werden.

Zur Bewerbung aufgerufen sind:

Galerien,

- die gewerblichen Kunsthandel am Standort München betreiben, (d. h. wechselnde Ausstellungen in den eigenen Galerieräumen, uneingeschränkt öffentlich zugänglich und öffentlichkeitswirksame Maßnahmen zur Förderung des Bekanntheitsgrades der ständig vertretenen Künstlerinnen und Künstler),
- deren Schwerpunkt auf dem Primärmarkt mit zeitgenössischer Kunst liegt und
- die Erstgalerie für Münchner Kunstschaaffende sind.

Off-Spaces,

- die überwiegend nichtkommerzielle Ausstellungen zeigen, (d. h. wechselnde Ausstellungen, uneingeschränkt öffentlich zugänglich und öffentlichkeitswirksame Maßnahmen zur Förderung der in den Ausstellungen gezeigten Künstlerinnen und Künstler),
- deren Schwerpunkt auf zeitgenössischer Kunst liegt und
- die auch Münchner Kunstschaaffende zeigen.

Bitte bewerben Sie sich mit

- einem Kurzprofil der Galerie oder des Off-Spaces,
- einer Übersicht der Ausstellungen der letzten 12 Monate

für Galerien:

- ggf. einer Übersicht der vertretenen Münchner Künstlerinnen und Künstler,
- ggf. einer Übersicht der Messeteilnahmen und der beteiligten Künstlerinnen und Künstler

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie an

Landeshauptstadt München
Kulturreferat, Abteilung 1
z. Hd. Nicola Harenberg
Burgstr. 4
80331 München

Bewerbungsschluss: Donnerstag, 26. September 2019

Es gilt der Eingang bei der Landeshauptstadt München (nicht der Poststempel!). Am Tag des Bewerbungsschlusses kann die Abgabe beim Rathaus-Pförtner am Marienplatz (Fischbrunnen) bis 24.00 Uhr erfolgen. Die Einreichung der Unterlagen per E-Mail oder Fax ist nicht möglich.

Das Kulturreferat weist den/die Bewerber/in darauf hin, dass es die zur Bearbeitung dieses Vergabeverfahrens und der Förderung erforderlichen personenbezogenen Daten des/der Bewerbers/in gemäß den Vorschriften des Bayerischen Datenschutzgesetzes sowie der Datenschutzgrundverordnung in der jeweils gültigen Fassung erhebt, verarbeitet, nutzt und an die mit der Bearbeitung dieses Vertragsverhältnisses befassten städtischen Dienststellen weiter gibt.
Nähere Informationen finden Sie hier <https://www.muenchen.de/rathaus/DSGVO.html>.

Kontakt für Rückfragen:
Nicola Harenberg
Email: nicola.harenberg@muenchen.de
Telefon. 089/233-21668